

**VOLKS
HOCH
SCHULE**

BERN

Von **Humor**
bis **Psychisches
Wohlbefinden**

Fürs Leben gerne lernen.



**Jahresbericht
2025**



Inhalt

Bericht der Präsidentin	4
Bericht der Geschäftsleitung	6
Thematische Schwerpunkte	8
Ausstellung «Face of Berne»	9
Kennzahlen	10
Jahresrechnung 2025	14
Anhang nach Art. 959c OR	16
Revisionsbericht	18
Dank an unsere Kursleitenden	19

Bericht der Präsidentin

Nachdem der Vorstand im Jahr 2024 die Strategie verabschiedet hatte, galt es 2025, Grundsteine zu legen und Massnahmen zu ergreifen, um die strategischen Ziele 2029 erreichen zu können.

Es wurden **neue Führungsinstrumente**, wie beispielsweise der Strategische Massnahmenplan, ein neues Lohnberechnungsmodell, das Risikockpit oder die Vollkostenrechnungen im Rahmen der Quartalsabschlüsse eingeführt und konsequent angewendet. Alle neuen Instrumente unterstützen den Vorstand darin, die Führungsaufgaben wahrnehmen zu können. Und ganz besonders schaffen sie die nötige Transparenz, um Potentiale erkennen und Risiken frühzeitig wahrzunehmen zu können.

Von strategischer Bedeutung ist für die vhsbe das **eduQua Zertifikat**. Das Qualitätslabel ist eine der Bedingungen, um Subventionen für den Fachbereich Deutsch als Fremdsprache vom Kanton zu erhalten. Es freut mich ausserordentlich, dass wir das strenge Qualitäts-Audit bestanden haben und weiterhin eduQua-zertifiziert bleiben. Das hohe Qualitätsverständnis, das sich in den Konzepten, Instrumenten, Dokumenten widerspiegelt und im Unterricht umgesetzt wird, war massgeblich.

Stolz sein dürfen wir auch auf unser **Kursprogramm**, welches inhaltlich **nochmals attraktiver** geworden ist und auf grosses Interesse stösst. Leider verzeichnen wir jedoch im Bereich der **Grundkompetenzen**, mit Ausnahme der IKT-Kurse, weniger Teilnehmende. Sogar das Gratisangebot des **LernRaums** wurde nicht in dem Mass genutzt, wie wir uns das erhofft hatten. So hat sich der Vorstand dafür entscheiden müssen, den Lern-

Raum zu schliessen und die Räumlichkeit im Generationenhaus zu kündigen. Ebenfalls abgenommen haben die **Teilnahmen an den Deutschkursen**, wobei dies mehrheitlich auf die im letzten Jahr rückläufigen Migrationsbewegungen zurückzuführen ist. Nach Jahren des Ausnahmezustands bewegen wir uns langsam wieder in Richtung Normalität.

Der Vorstand hat **personelle Veränderungen** zu verzeichnen: Nach den Rücktritten von Vizepräsidenten und Leiter der Fachkommission Programm Franz Schafroth und Reto Inäbnit, Mitglied des Vorstands, hat der Vorstand intensiv mit möglichen Nachfolger:innen auseinandergesetzt. An der Mitgliederversammlung 2025 konnten wir Stefan Wittwer, Geschäftsführer von Bildung



© Andreas Wiesmann

Bern, in den Vorstand wählen. Bänz Müller hat, als langjähriges Vorstandsmitglied, sich bereit erklärt, das Vizepräsidium zu übernehmen. Die Leitung der Fachkommission Programm hat Marlis Zbinden übernommen. Allen Vorstands- und Kommissionsmitgliedern danke ich ganz herzlich für ihr - ehrenamtliches! - Engagement und die grossartige Zusammenarbeit. Sie ist geprägt von hoher Loyalität gegenüber der vhsbe und ihren Zielen. Und immer mit dem Fokus auf ihre Weiterentwicklung als wichtige Institution der Erwachsenenbildung im Raum Bern.

Ich schaue mit einem guten Gefühl auf das letzte Jahr zurück und positiv in die Zukunft. Ein riesiges Dankeschön all unseren Kursleitenden, den Vereinsmitgliedern, den Behördenvertreter:innen und Partner:innen sowie den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle. Ohne sie stünde die vhsbe nicht da, wo sie heute ist. Und nicht vergessen: Lernen ist ein lebenslanger Prozess - wir unterstützen Sie gerne dabei!

Béatrice Stucki
Präsidentin

«Es freut mich ausserordentlich, dass wir das strenge Qualitäts-Audit bestanden und weiterhin eduQua zertifiziert bleiben.»

Bericht der Geschäftsleitung

Die Geschäftsstelle und die Kursleitenden schauen auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Es war geprägt von Humor, Dynamik und einiges an Organisation.

Über viele Jahre wurde ein Grossteil unserer **Gesundheits- und Bewegungskurse** in den beiden Räumen an der Seilerstrasse durchgeführt. Aufgrund einer geplanten Gebäudesanierung mussten wir neue Lösungen finden. Nach intensiver Suche ist es uns nun gelungen, Räume im Breitenrain, in der Lorraine und an der Herrengasse zu mieten.

Der teilsubventionierte Bereich **«Deutsch als Fremdsprache»** wurde zwar weniger stark frequentiert, wies jedoch immer noch einen höheren Bedarf aus, als wir dies prognostiziert hatten. Aufgrund der begrenzten Mittel konnte der Kanton Bern den zusätzlichen Bedarf nicht decken. Auch im Hinblick der politischen Diskussionen zum Entlastungspaket 27 befürchten wir, dass Kurse mit Integrationscharakter und deren Anbietende finanziell unter Druck geraten könnten.

Zusätzlich zu unseren bestehenden Partnerinstitutionen konnten neue **Kooperationen** mit der Veranstaltungsreihe «Zeitgedanken» der Universität Bern und der Bürgergemeinde sowie der Seniorenuniversität eingegangen und einige neue **Kursleitende**, insbesondere im Bereich Kultur-Gesellschaft-Wissenschaft verpflichtet werden, was uns sehr freut!

Im Oktober wurden die Bilder von Claude Kuhn mit grossflächigen Porträts des Berner Künstlers Andreas Wiesmann ersetzt. Die Vernissage zur **Ausstellung im Treppenhaus** lockte ein interessiertes Publikum an, das sich über die Technik des Kettensägeschnittens informieren konnte.

Im Jahr 2024 wurde das Format **«Wissenscocktail»** ins Leben gerufen. In den vier Ausgaben, welche im Mehrspartenhaus Ono in Bern durchgeführt wurden, konnten sich die Besuchenden zu verschiedenen Themen der vhsbe inspirieren lassen. Ich danke an dieser Stelle den Kursleitenden, die sich für den **Wissenscocktail** zur Verfügung gestellt und den Mut hatten, sich auf der Bühne zu exponieren. Das Projekt wird nicht mehr weitergeführt, jedoch werden weitere Ideen entwickelt, um die Inhalte der vhsbe weiterhin nach aussen zu tragen.



«Ich danke an dieser Stelle den Kursleitenden, die sich für den Wissenscocktail zur Verfügung gestellt und den Mut hatten, sich auf der Bühne zu exponieren.»

Ein Highlight des Jahres war sicherlich die **versteckte Kamera mit dem Schauspieler Matto Kämpf**, der sich als Stellvertreter in verschiedenen Kursen ausgegeben und sein Nicht-Können unter Beweis gestellt hat. Der Film wurde im Blog und auf Youtube über 22'000mal angeschaut. Dank dieser und weiterer Massnahmen auf digitalen Kanälen hat sich die Zahl der Website-Besuchenden in einem Jahr auf 95'000 verdoppelt.

Ebenfalls nahmen die Kursanmeldungen per Internet und auch die Newsletter-Anmeldungen zu.

Christian Hosmann
Geschäftsführer



Thematische Schwerpunkte

Die Programmstrategie sieht vor, jährlich neben dem bestehenden Themenstrass, Kurse zu einem Jahresschwerpunkt anzubieten.

Nach dem ersten Versuch im Jahr 2024 mit dem Schwerpunkt «Nachhaltigkeit», haben wir uns im Jahr 2025 auf das Schwerpunktthema «Psychisches Wohlbefinden» konzentriert, dies auch im Wissen, dass lebenslanges Lernen die psychische Gesundheit stärkt.

Insgesamt wurden 33 Kurse zu diesem Thema durchgeführt, von «Gehirngesundheit» bis «Heilpflanzen im Alltag» über «Meditation» zu «Faszienmassage» und vielen mehr. So konnten wir in diesen Kursen 276 Teilnehmende verzeichnen und dazu beitragen, dass Menschen achtsamer, gesünder und positiver durch das Leben gehen. Ein Teil dieser Kurse wird im Gesamtprogramm weitergeführt.

Im Jahr 2026 werden unserem Schwerpunktthema «Bern in allen Facetten» diverse Kursinhalte neu angeboten.

Damit will sich die vhsbe als eine der ältesten Berner Institutionen positionieren und den Kursteilnehmenden Einblicke in unsere wunderschöne Zähringerstadt ermöglichen.

Um nur einige zu nennen: das literarische Bern, die ausserordentlich vielfältige Szene neuer Musik, die Berner Theater, Berndeutsch für Anfänger:innen, die Architektur Berns, die Artenvielfalt in Berner Quartieren oder Themenwanderungen rund um Bern und vieles mehr.

Wir sind bereits sehr gespannt, ob wir damit einen weiteren Mehrwert schaffen und die Inhalte beim Publikum ankommen.



Ausstellung «Face of Berne»



Der Schweizer Künstler Andreas Wiesmann stellt im Treppenhaus der vhsbe zwölf geschnittene Grossporträts aus – alle mit der Motorsäge gefertigt.

Sie zeigen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache und Tradition. Die grobe, aber kraftvolle Technik des Motorsägeschnittens verleiht den Gesichtern eine Ausdrucksstärke, die berührt und zum Nachdenken anregt.

Mit der Ausstellung setzt die vhsbe ein Zeichen für **Respekt, Toleranz und kulturelle Offenheit**. Sie knüpft damit an ihr Selbstverständnis als Bildungs- und Begegnungsort für Kursteilnehmende unterschiedlichster Lebenswelten an.



Kennzahlen

Das Angebot der vhsbe stiess weiterhin auf grosses Interesse. Die meisten Teilbereiche entwickeln sich positiv. Nach Jahren des überdurchschnittlichen Bedarfs an Deutschkursen, insbesondere auch infolge des Ukraine Konflikts, normalisieren sich die Teilnehmendenzahlen.

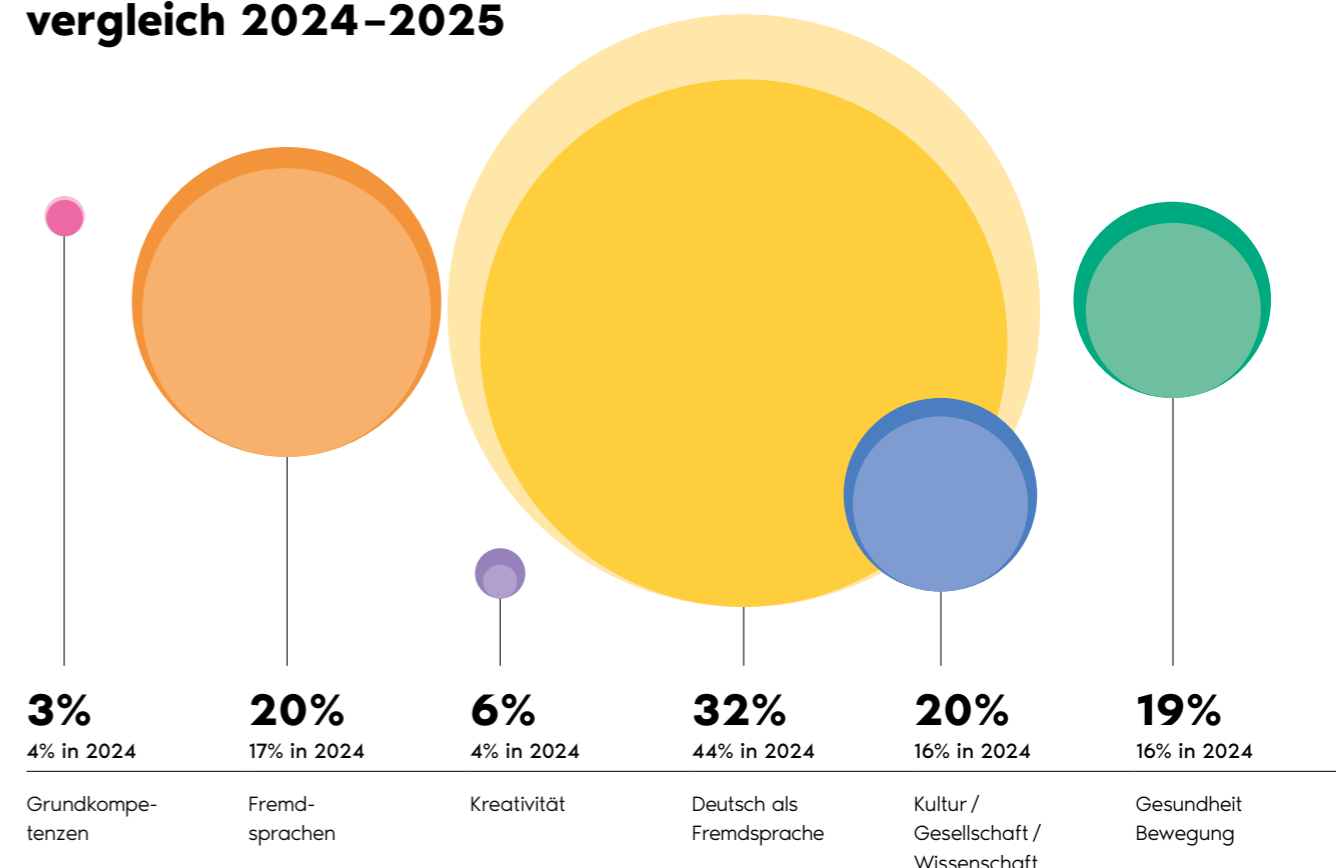
Quantitative Kennzahlen

		2023	2024	2025
Deutsch als Fremdsprache	Anzahl Kurse	234	231	222
	Anzahl Teilnehmende	3061	2662	2003
	Anzahl Teilnehmendenstunden		175922	112367
Fremdsprachen	Anzahl Kurse	199	183	199
	Anzahl Teilnehmende	1101	1035	1219
	Anzahl Teilnehmendenstunden		20165	20059
Kultur / Gesellschaft / Wissenschaft	Anzahl Kurse	44	70	89
	Anzahl Teilnehmende	598	933	1256
	Anzahl Teilnehmendenstunden		5953	6384
Gesundheit / Bewegung	Anzahl Kurse	121	122	136
	Anzahl Teilnehmende	919	937	1153
	Anzahl Teilnehmendenstunden		8741	9650
Kreativität	Anzahl Kurse	16	24	43
	Anzahl Teilnehmende	154	230	358
	Anzahl Teilnehmendenstunden		3449	4785
Grundkompetenzen	Anzahl Kurse	39	36	31
	Anzahl Teilnehmende	222	211	201
	Anzahl Teilnehmendenstunden		6348	4672
	Teilnahmen LernRaum	142	155	150
Total	Anzahl Kurse	653	718	720
	Anzahl Teilnehmende	6055	6634	6568
	Anzahl Teilnehmendenstunden		227708	163907

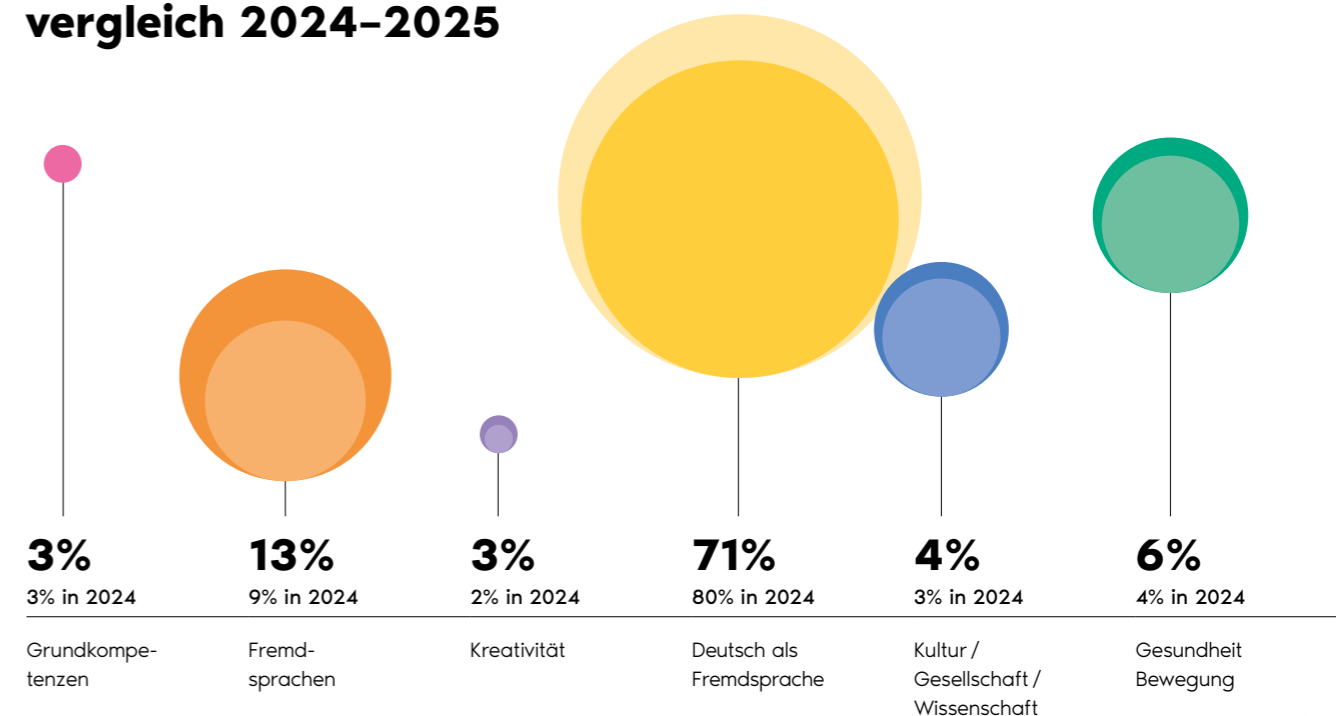
Mit dem Strategiewechsel, die Werbung zunehmend Online zu schalten, nahmen die Anmeldungen über die digitalen Kanäle deutlich zu.

	2024	2025
Internet	1346	1948
Vor Ort	762	419
E-Mail	787	1056
Wiedereinschreibelliste	2928	2431
Telefon	332	318
Andere/unbekannt	479	607

Teilnehmende im Jahresvergleich 2024-2025



Teilnehmerstunden im Jahresvergleich 2024-2025



Kursteilnehmende aus den Partnergemeinden

Durch die Zusammenarbeit mit der vhsbe erfüllen die Partnergemeinden die in der Kantonsverfassung, Art. 45 vorgesehene Aufgabe, die berufliche und die nichtberufliche Erwachsenenbildung zu unterstützen. Nach Gemeindegesetz, Art. 64, übertragen sie uns diese Aufgabe ausserhalb der Verwaltung,

denn viele Menschen aus der Agglomeration nutzen unsere Angebote.

Wir danken unseren Partnergemeinden herzlich für ihren finanziellen Beitrag und ihr Vertrauen in unsere Arbeit. Sie ermöglichen uns ein breit gefächertes Kursprogramm.

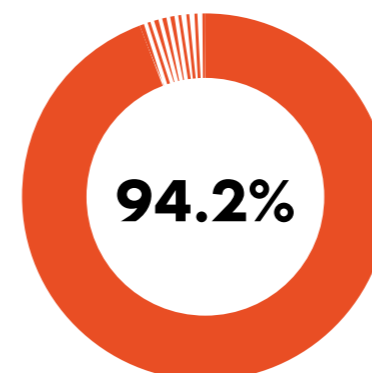
Allmendingen	0	Münchenbuchsee	108
Belp	121	Muri-Gümligen	267
Bolligen	80	Neuenegg	33
Bremgarten	69	Ostermundigen	242
Ittigen	137	Stettlen	28
Frauenkappelen	13	Urtenen-Schönbühl	52
Kehrsatz	48	Wohlen	152
Kirchlindach	16	Bern	2'702
Meikirch	20	Total	4'129
Moosseedorf	41		

Entwicklung der Kursteilnehmenden nach Alter und Geschlecht

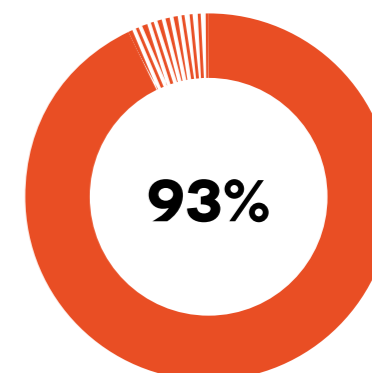
Mit der Abnahme der durchschnittlich eher jüngeren Teilnehmenden aus den Deutschkursen, nahm der Altersdurchschnitt leicht zu, während die Kursteilnehmenden - auch aufgrund der Zunahme der Gesundheits- und Bewegungskursteilnahmen - durchschnittlich wieder leicht weiblicher waren.

Jahr	Altersdurchschnitt	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich
2025	53 Jahre	28%	72%
2024	52 Jahre	29%	71%
2023	50 Jahre	26%	74%

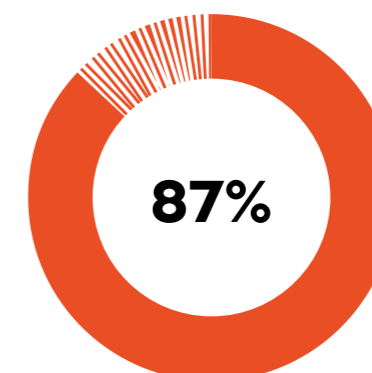
Qualitative Kennzahlen



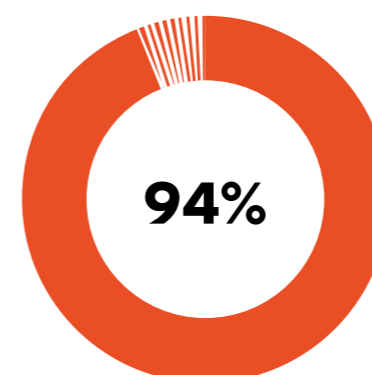
Der Kurs hat meine Erwartungen erfüllt



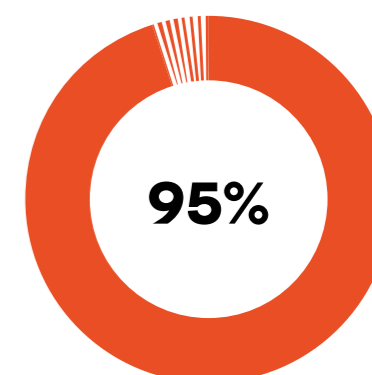
Der Unterricht ist abwechslungsreich und interessant



Ich habe meine Lernziele erreicht



Ich wurde vor Kursstart gut beraten



Ich würde die VHS Bern weiterempfehlen

Jahresrechnung 2025

Bilanz (per 31.12.2025 und 31.12.2024 (CHF))

Aktiven	2025	2024
Flüssige Mittel	444'009.13	312'551.77
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20'752.09	853'868.06
Übrige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	51'738.60	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	164'614.70	49'353.30
Umlaufvermögen	681'114.52	1'215'773.13
Finanzanlagen	23'393.35	23'377.75
Mobile Sachanlagen	1.00	1.00
Anlagevermögen	23'394.35	23'378.75
Total Aktiven	704'508.87	1'239'151.88
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'276.10	130'953.51
Übrige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	54'839.85	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	193'400.73	89'544.78
Kurzfristiges Fremdkapital	249'516.68	220'498.29
Fonds Angebotsentwicklung (Bürgerpreis)	24'648.18	66'830.71
Fonds Öffentlichkeitsarbeiten Grundkompetenzen	14'506.00	14'506.00
Fonds Nettoertragsüberschuss BKD	49'549.00	49'549.00
Vereinskapital	887'767.88	792'433.33
Bilanzverlust / -gewinn	-521'478.87	95'334.55
Eigenkapital	366'289.01	887'767.88
Total Passiven	704'508.87	1'239'151.88

Erfolgsrechnung (per 31.12.2025 und 31.12.2024 (CHF))

	BUDGET 2025	2025	2024
Dienstleistungserlöse	2'714'235.00	2'317'102.47	3'135'683.99
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	12'800.00	21'286.58	28'182.36
Erlösminderungen	-145'700.00	-159'896.79	-200'303.92
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	2'581'335.00	2'178'492.26	2'963'562.43
Materialeinkauf und Spesen Kurswesen	38'919.00	38'355.67	55'019.29
Raumiete Kurswesen	298'804.00	306'617.70	304'303.65
Total Personalaufwand Kurswesen	1'380'512.00	1'613'218.15	1'856'908.10
Total Projektaufwand Kurswesen	10'000.00	16'036.00	18'542.30
Direkter Aufwand	1'728'235.00	1'974'227.52	2'234'773.34
BRUTTOGEWINN I	853'100	204'264.74	728'789.09
Personalaufwand Verwaltung	825'896.00	873'694.97	901'996.48
BRUTTOGEWINN II	27'204.00	-669'430.23	-173'207.39
Unterhalt und Reparaturen	113'772.00	110'383.65	123'433.10
Sachversicherungen und Haftpflichtversicherung	7'100.00	3'630.30	3'626.70
Energieaufwand	476.00	2'766.88	3'397.31
Verwaltungs- und Informatikaufwand	139'650.00	87'447.99	94'241.30
Werbung	235'800.00	201'087.35	232'968.92
Sonstiger Betriebsaufwand	13'470.00	8'015.05	11'175.90
Total übriger Betriebsaufwand	510'268.00	413'331.22	468'843.23
EBITA	-483'064.00	-1'082'761.45	-642'050.62
Abschreibungen	0.00	0.00	0.00
EBIT	-483'064.00	-1'082'761.45	-642'050.62
Finanzaufwand/-ertrag	0.00	-853.52	2'898.11
Periodenfremder Aufwand/Ertrag	0.00	-161'557.20	-338'396.75
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	0.00	0.00	0.00
Sonstiger Betriebsertrag	722'800	723'693.30	1'072'883.81
Gewinn / Verlust	239'736.00	-521'478.87	95'334.55

Anhang nach Art. 959c OR

01 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze:

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

02 Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung:

Zu sämtlichen Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung sind wo nötig Details der Jahresrechnung beigefügt. Zusätzliche Angaben und Erläuterungen erübrigen sich.

03 Anzahl Mitarbeitende:

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt zwischen 10-50.

04 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung:

	2025	2024
AHV-Nachtragsrechnungen (Kto. 8000)	580.00	0.00
Total Periodenfremder Ertrag	580.00	0.00
Nachträgliche Verbuchungen von Kursaktivitäten aus dem Vorjahr	-1'838.05	-2'374.00
Rückerstattung BKD-Beitrag 2023 nach Schlussrechnung (max. Nettoertragsüberschuss von 5%)	-139'871.00	-336'022.75
Korrektur PK-Beiträge	-3'263.70	0.00
AHV-Nachtragsrechnungen	-2'659.90	0.00
Korrektur Akontozahlungen	-2'594.55	0.00
Korrektur Abgrenzung Quellensteuer 2024	-11'910.00	0.00
Total periodenfremder Aufwand (Kto. 8010)	-162'137.20	-338'396.75

05 Erläuterungen zum sonstiger Betriebsertrag

	2025	2024
Beiträge Einzelmitglieder (Kto. 7000)	17'008.80	42'726.31
Beiträge Kollektivmitglieder (Kto. 7001)	0.00	700.00
Beiträge Gemeinden (Kto. 7002)	198'599.50	195'727.50
BKD Bern (Kto. 7004)	504'585.00	830'230.00
Verzicht Sitzungsgelder (Kto. 7005)	3'500.00	3'500.00
Total sonstiger Betriebsertrag	723'693.30	1'072'883.81

Das Jahresergebnis von Minus CHF 521'478.87 wiegt schwer. Es ist grösstenteils Resultat des nicht genehmigten Nachtrages an die Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern (BKD), nachdem der grössere Bedarf an Deutschkursen entsprechend zu deutlich grösseren Aufwänden geführt hatte.

Nachdem die Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern (BKD) den maximalen Subventionsbetrag 2026 auf das Niveau 2025 gedeckelt hat, hat der Vorstand eine revidiertes Budget genehmigt. Dieses sieht folgende Massnahmen vor, um das Risiko eines weiteren Verlusts zu vermeiden, respektive wieder in die Gewinnzone zurückzukehren:

- Höhere Auslastung der Kurse, mindestens gleichbleibende Kursertträge
- Tiefere Aufwände in der Verwaltung

Zudem wurde an die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) des Kantons Bern ein Gesuch gestellt, die Integrationskurse mitzufinanzieren.

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind ansonsten keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Mitgliederversammlung des **Verein Volkshochschule für die Stadt und Region Bern**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Volkshochschule Bern, für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 20. Februar 2025 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Bern-Liebefeld, 24. Februar 2026

Engel Copera AG

Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

Manuel Mauerhofer

Zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Treuhandexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

Dieter Mathys

Zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Steuerexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Wir danken unseren 159 Kursleitenden herzlich für ihr grosses Engagement:

Peter Ackermann, Susan Aebischer, Katja Backes, Till Bandi, Cornelia Baumann, Jacqueline Baumann, Cornelia Bernegger, Beata Anna Bieniek, Dimitra Bill, Carmen Blatter-Miguel, Manuela Bleitzhofer, Michèle Bochsler, Lydia Bolomey, Gregory Bond, Fiorella Borjas Guevara, Ingmar M. Braun, Simone Braun, Noemi Breitenbach, Isabelle Brügger, Marc Bühlmann, Marianne Bürki, Norina Bürkler Baumann, Dimitra Chalazia, Sara Crespi Balemi, Ambra Crociani, Edith De Battista, Caterina Di Luca, Rosa Di Matteo, Manuela Donati, Rhoma Doran, Masoumeh Ebrahimi, Matthias Egert, Bruna Eichmann-Prada, Alexandra Erb, Matthias Frehner, Irene Fröhlicher, Daniel Funk, Urs Gantner, Juan Manuel Garcia, Angelo Garovi, Jürg Gast, Ramesh Geissler, Peter Gneist, Lidia Gomez Navarro, Evelyne Götschmann-Hasler, Martin Götz, Carmen Grandi, Paula Gränicher, Heidi Griesbaum, Ingeborg Gygax, Lilian Haefele, Regina Haener, Ursula Haerri, Andrea Hamida, Omar Hamida, Olha Hamidova, Kristina Hasanaj, Gunnar Henrich, Susana Hernández Pérez, Regula Herren, Hans Peter Hertig, Margot Hleunig Heilmann, Eveline Hofer, Tristan Jäggi, Andreas Jahn, Monica-Maria Jarda, Ueli Jaussi, Eugenia Jenzer, Nadine Jordi, Therese Jost, Beatrice Kammermann Flückiger, Andi Kappeler, Bettina Kilchenmann, Marc Kilchenmann, Urs Klarer, Cornelia Klein Toffler, Chantal Klinkenbergh, Claudia Kohli Reichenbach, Jürg Kradolfer, Ruth Krähenbühl, Liliane Kräuchi, Michael Kretlow, Anne M. Künzi, Reto Künzler, Ralph Landolt, Eunna Lee-Gong, Hanspeter Lehmann, Dorothea Leimeroth Stäubli, Marlies Leuenberger, Eliane Leuzinger, Laura Locher, Kornelia Lüdorff, Katharina Luggen, Sonja Maklari, Corine Martig, Cristina Martinez Fernandez, Agnieszka Mastalerz, Christian Maurer, Andreas Mauz, Lydia Mawrin-Fischer, Anna Mawrin, Sabina Meyer, Martina Milovčiková, Deborah Moser, Urs Mumenthaler, Lilian Naef, Saori Niederer, Patrizia Oberhofer, Ana Lucia Oester-Kauer, Liudmyla Oshmarina, Monica Paco, Charlotte Pauli, Katrin Portmann, Marcel Prohaska, Petra Puliafito, Sandra Racine, Gudrun Rader, Claudio Ramelli, Véronique Rohrer-Guillet, Kurt Röthlisberger, Hector Rubeli, Eleanor Rufer, Julio César Salvador Sangrador, Claudia Schadock, Heilwig Schalit, Rita Schlegel, Karin Schmid, Thomas Schmid, Josefina Schnell-Ortiz, Ursula Schönenberger-Hänni, Sibyl Schürch, Andrea Schwab, Carmen Sedonati, Roger Sidler, Olena Sokyrzhynska, Andrea Spiess, Suzanne Stauber, Detlef Staude, Denise Steiner, Martin Stüdeli, Helene Studer, David Tanner, Janny Terpstra - Schläppi, Silvia Torres Lusuardi, Youcha Toure, Jacqueline Trauffer, Markus Tröhler, Daniela Tschacher, Manuela Tuena, Emmanuel Urtuzuástegui, Beatriz Verdes-Bellon, Laura Volken-Napoli, Simone Wälti, Monika Warrelmann, Natalia Weisser, Salome Wild, Etienne Wismer, Charles Wrapner, Stephanie Zürcher

Vorstand

(per 31.12.2025)

Präsidium

Beatrice Stucki
Bänz Müller
(Vizepräsident)

Mitglieder

Marlis Zbinden
Elisabeth Badertscher
Katrín Rieder
Stefan Wittwer
Rita Schlegel

Fachkommission Programm

(per 31.12.2025)

Marlis Zbinden (Vorsitz)
Christina Cuonz
Nele Hölzer
Christophe von Werdt
Marc Eyer

Geschäftsstelle

(per 31.12.2025)

Geschäftsleitung

Christian Hosmann

Programmleitung

Dorothee Joss

Leitung Didaktik und Qualitätsmanagement

Dorota Czerwiec

Leitung Ressourcen

Pascal Balazs

Leitung Kursorganisation und -beratung

Stefanie Wind

Team Kursorganisation und -beratung

Martina Marti, Wara Kocher,
Pascal Balazs

Volkshochschule Bern
Grabenpromenade 3
3011 Bern

+41 (0)31 320 30 30
info@vhsbe.ch
vhs-bern.ch

Fürs Leben gerne lernen.



Kanton Bern
Canton de Berne



Stadt Bern